

DOWNLOAD

 Anleitung zum Ausdrucken

MATERIAL

- » Stoffreste aus Baumwolle in unterschiedlichen Farben
- » 0,5 m Molton zum Abfüttern

FÜR DIE SEITEN:

- » ca. 2 m Gummiband, 5 mm breit
- » ca. 1 m Kordel

ANLEITUNG

ZUSCHNEIDEN

1. 12 Quadrate in weiß: 11x11 cm
2. 14 Quadrate in weiß: 12x12 cm, diagonal teilen, so dass 28 weiße Dreiecke entstehen
3. 14 Quadrate in unterschiedlichen Farben: 12x12 cm, diagonal teilen
4. Weiße Streifen 7 cm breit, die Länge richtet sich nach dem Bügelbrett

ANLEITUNG

5. Die Dreiecke, wie auf dem Foto angezeigt, zusammennähen und Reihe um Reihe zusammenfügen.
6. Die Nahtzugaben nicht wie bei üblichen Patchworkarbeiten in eine Seite bügeln, sondern auseinanderbügeln, so dass keine dicken Stellen entstehen, die beim Bügeln hinderlich wären.
7. Darauf achten, dass das Sanduhrmuster entsteht. Immer wieder überprüfen.
8. Reihe für Reihe aneinander nähen.
9. Streifen an die Schmalseiten und die Längsseiten nähen.

10. Auf das Bügelbrett legen und die Rundung zuschneiden.
11. Molton genauso groß zuschneiden wie die Patchworkarbeit und die beiden Teile miteinander verstärken. Hinteren Teil (gerader Teil) offen lassen.
12. Wenden, bügeln und ca. 1 cm breit absteppen.
13. Gummiband einziehen.
14. Kordel teilen und im hinteren Teil einnähen, um den Überzug am Bügelbrett festbinden zu können.
15. Hintere Seite schließen.